



**BERNHARD** **SEIDENATH** **CSU**  
Für das Dachauer Land  
im Landtag

# Pressemitteilung

Donnerstag, 26. April 2012

**Am Girls' und Boys' Day 2012 –**

**Zwei Schülerinnen aus dem Landkreis Dachau zu Gast bei Bernhard Seidenath im Landtag**



*Abbildung 1: Das Foto zeigt (von links): Bernhard Seidenath mit Kaya Dreesbeimdiek und Kira Klimt im Maximilianeum.*

ministerin Christine Haderthauer. Der weltweite Klimawandel, die Energiewende in Bayern und die Chancen von Jugendlichen in Energieberufen der Zukunft waren die Themen im Gespräch mit Prof. Wolfgang Rommel vom bifa Institut in Augsburg.

„Ziel der Veranstaltung ist es, den Jugendlichen weitere berufliche Möglichkeiten zu zeigen und die Neugierde auf neue Berufsfelder zu wecken“, erklärte Seidenath und fügte hinzu: „Wir wollen Frauen und Mädchen für technische und naturwissenschaftliche Berufe im Energiebereich motivieren und im Gegenzug den Buben die Sozial-, Erziehungs- aber auch Dienstleistungsberufe präsentieren.“

München/Dachau. Am heutigen bundesweiten „Girls' und Boys' Day“ hatte Landtagsabgeordneter Bernhard Seidenath mit Kaya Dreesbeimdiek aus Schwabhausen und Kira Klimt aus Dachau zwei Schülerinnen aus dem Landkreis Dachau ins Maximilianeum eingeladen. Gemeinsam mit 120 weiteren Teilnehmern aus ganz Bayern diskutierten die Schülerinnen im Rahmen der Veranstaltung der CSU-Landtagsfraktion beispielsweise zum Thema „Können Mädchen Autos reparieren und Jungs Windeln wechseln?“ mit der Bayerischen Sozial-

Wie Politik in Bayern funktioniert, welche Abläufe es gibt und wie politische Ideen umgesetzt werden, war ebenfalls ein Teil des Aktionstags. Der Girls` und Boys` Day bot den Jugendlichen die Möglichkeit zum persönlichen Gespräch mit „ihren“ Abgeordneten. „Ich bin sehr froh über das Interesse der Jugendlichen an der Politik“, betonte Seidenath. In der Diskussion wurde deutlich, was die Jugend von heute bewegt und welche Forderungen und Wünsche sie an die Politik richtet. „Mit dem Aktionstag gewinnen somit alle“, resümierte der Dachauer Stimmkreisabgeordnete.